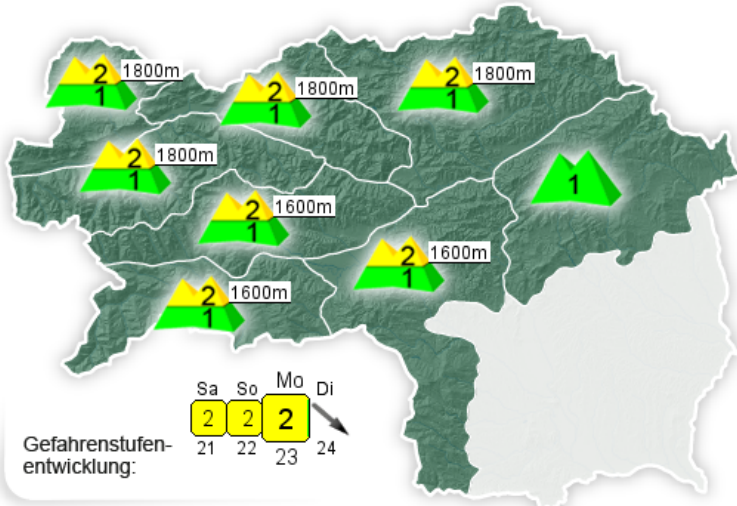




# Lawinenlagebericht

des LWD Steiermark **für Montag, den 23.03.2020**  
(herausgegeben: Sonntag, 22.03.2020, 16:25 Uhr)

## Höhere Lagen



**WAS?**  
ist das  
Hauptproblem



Tribschnee

**WO?**  
liegt das  
Problem



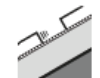
am stärksten  
betroffen

**WIE?**  
kommt es zur  
Auslösung



überwiegend durch  
geringe  
Zusatzbelastung

**WARUM?**  
besteht das  
Problem



Schwachschicht im  
Übergang zum  
Altschnee

Regionen:

- R1 Nordstau-gebiet:**
  - a) Nordalpen West
  - b) Nordalpen Mitte
  - c) Nordalpen Ost
  - d) Niedere Tauern Nord
- R2 Übergangsregion und Südliche Gebirgsgruppen:**
  - e) Niedere Tauern Süd
  - f) Steirisches Randgebirge Ost
  - g) Steirisches Randgebirge West
  - h) Gurk- und Seetaler Alpen



## Mäßige Lawinengefahr in höheren Lagen - Schneebrettlawinen durch Tribschnee aus steilen Hängen möglich

### Gefahrenbeurteilung

Um unser Gesundheits- und Rettungssystem nicht unnötig zu belasten wird derzeit von Skitouren abgeraten! Der tägliche Lawinenlagebericht wird weiterhin zum Schutz von Infrastruktur und Siedlungsraum veröffentlicht.

Die Lawinengefahr wird am Montag über 1800m bzw. 1600m Seehöhe durchwegs mit mäßig, nur im Randgebirge Ost mit gering beurteilt. Frischer Tribschnee in den Süd- bis Westexpositionen kann aus steilem Gelände als kleines bis mittleres Schneebrett abgehen und höher gelegene Forstwege betreffen. Ansonsten herrscht keine Gefährdung für Infrastruktur.

### Schneedeckenaufbau

Bis in mittlere Lagen liegt kaum Schnee mehr. Die Altschneedecke verfestigte sich mit den tiefen Temperaturen durchwegs und es bildete sich ein kompakter Harschdeckel aus. In den Hochlagen existieren in den Süd- bis Westexpositionen frische Tribschneeablagerungen, welche sich unzureichend mit dem Altschnee binden.

### Wetter

Am Montag scheint nur zeitweise die Sonne. Sowohl in den Nordalpen als auch auf der Koralpe geraten die Gipfel im Tagesverlauf zeitweise in Nebel. Schnee fällt aber kaum. Es bleibt kalt bei -14 Grad in 2000m, -9 Grad in 1500m Höhe und kräftigem Nordostwind.

### Tendenz

Der Dienstag ist weiterhin wechselhaft, mit kaum Niederschlag. Es bleibt sehr windig und sehr kalt. An der Lawinengefahr ändert sich nichts wesentliches.

Der nächste Lagebericht wird Montag bis etwa 18:00 Uhr herausgegeben.

Lisa Jöbstl

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

